

# Es wird ein Stern aufgehen

**KONZERT** Chorgemeinschaft Cham hatte zum Advents-Singen eingeladen.

**CHAM.** Vom Chorgestühl der Klosterkirche Maria Hilf spielte die Bläsergruppe mit Max Eibl, Torsten Kramer, Raimund Fischer und Hans Wittmann weihnachtliche Weisen. Pater Peter Renju begrüßte die Gäste in der vollbesetzten Kirche zum adventlichen Konzert der Chorgemeinschaft Cham. Chorleiterin Sonja Steinkirchner hatte mit ihren Chorsängern seit Wochen für das Konzert „Es wird ein Stern aufgehen“ geprobt. Die mehr als 100 Sänger gestalteten im Stil der Salzburger Tradition mit Weisen aus Bayern und

Österreich den Abend. Auf der Suche nach einem Lied, das als Motto und Mitte des Adventsingens stehen sollte, fand Sonja Steinkirchner in einem Salzburger Liedheft „Es wird ein Stern aufgehen“. Ein Lied, das die Besucher zum Weihnachtsfest hinführte. Die vielen Sänger und Instrumentalisten sorgten dafür, dass sich die Zuhörer in die Weihnachtszeit entführen ließen.

Die Verantwortlichen des Konzertes hatten wieder einmal mit bodenständigen Musik- und Gesangsgruppen ein schönes Programm für das authentische Adventsingens zusammengestellt. Nach dem Konzert wurden die Gäste des Konzertes zu Plätzchen und Punsch in den Hof der Redemptoristen eingeladen. (cci)

## DIE MITWIRKENDEN

- ▶ **Schülerchor** der fünften Klassen an der Gerhardinger Realschule Cham
- ▶ **Kirchenchor** der Stadtpfarrei „St. Josef“ Neunburg vorm Wald
- ▶ **Gesangverein** 1861 Neunburg vorm Wald
- ▶ **Chorgemeinschaft** Cham
- ▶ **D'Neunburger Stubenmusi** mit Barbara Wutz am Hackbrett, Werner Maratzki und Wolfgang Förster an der Zither und Günther Dirnberger an der Gitarre
- ▶ **Bläserquartett** Cham
- ▶ **Streichquartett** mit Jürgen Linhart 1. Geige, Dr. Michael Salzberger 2. Geige, Peter Ratzka Bratsche und Dr. Hartmut Holinger Cello (cci)



Fünf Hirten und mehr als 100 Sänger wirkten beim Chorkonzert in der Klosterkirche mit.